



Die Vollversammlung der IHK zu Essen

Die Vollversammlung ist das Parlament der Industrie- und Handelskammer. Sie besteht aus 85 unmittelbar gewählten Vertretern aus 10 Wahlgruppen. Die Vollversammlung bestimmt die Richtlinien der Kammerpolitik und beschließt über alle Fragen, die für die gewerbliche Wirtschaft des Bezirks von grundsätzlicher Bedeutung sind. Die Mitglieder der Vollversammlung werden für die Dauer von 5 Jahren, also von März 2013 bis Ende Februar 2018 gewählt.

Wahlberechtigt sind alle IHK-Zugehörigen. Jeder Wahlberechtigte hat nur eine Stimme. Die IHK-Zugehörigen wählen in ihrer Wahlgruppe und ihrem Wahlbezirk. Zu welcher Gruppe man gehört, richtet sich nach der Branche, in der man tätig ist.

Auch wenn die neue Vollversammlung erst im März 2013 ihre Arbeit aufnimmt, wird bereits im Oktober 2012 gewählt. Die Wahlunterlagen müssen bis spätestens zum 31. Oktober 12:00 Uhr bei der Geschäftsstelle der IHK zu Essen oder Am Waldthausenpark 2 eingehen. Die Wahl erfolgt als reine Briefwahl.

IHK-Kandidatin Betty van Loon: „Man muss das Angebot auch nutzen!“

Die IHK zu Essen wählt ihr Parlament

Vielfach trifft man Menschen, die nichts tun. Und dann wiederum gibt es diejenigen, die sich engagieren. Zu diesen Personen gehört Betty van Loon. Schon während Schule und Studium engagierte sich die PR-Beraterin für Nachwuchsjournalisten und organisierte Studienfahrten. Seit fast 20 Jahren ist sie selbstständig. Sie war bei den Wirtschaftsunioren aktiv, ist Mitglied bei Gründergeist und stellt sich nun zur Wahl in die Vollversammlung der IHK zu Essen. „Für mich war es eine Frage der Konsequenz“, erklärt van Loon. „Ich habe viel durch die IHK-Angebote profitiert und möchte etwas davon weitergeben.“ Auf die Idee für die Kandidatur ist sie allerdings nicht von selbst gekommen: „Bei einem Treffen der Wirtschaftsunioren wurde ich vom IHK-Justiziar Andreas Zaunbrecher gefragt, ob ich kandidieren wolle.“ Wenn man eine solche Frage gestellt bekomme, so die Unternehmerin, passieren zwei Dinge: „Zum einen ist es sicherlich schmeichelhaft, zum anderen stellt sich auch die Frage: Passt das für mich?“

Betty van Loon kam zu dem Entschluss, dass es passt. Ihr Sohn ist mittlerweile acht Jahre alt. „Vor fünf Jahren hätte ich das zusätzliche Ehrenamt noch ein bisschen anstrengend gefunden“, scherzt die PR-Beraterin. Und auch in der Agentur ‚van Loon Kommunikation‘ läuft es. „Ich selber habe in den fast 20 Jahren Selbstständigkeit viel gelernt. Und es war gut, dass es immer Anlaufstellen gab, an die man sich wenden konnte.“ Der erste Azubi, Angestellte, Fördergelder – alles Erfahrungen, die sie als Selbstständige machen musste und nun weitergeben möchte. „In der Vollversammlung sollten nicht nur Vertreter

aus großen Unternehmen sitzen, weil sie die Probleme der vielen kleinen Betriebe kaum kennen können. Schließlich haben kleine Firmen selten Fachabteilungen. Neuerungen wie auch Probleme sind meist Chefsache.“ Für diese kleinen Unternehmer will sich Betty van Loon einbringen. Schade findet sie, dass viele die IHK aus der Sicht des Zwangsmitglieds sehen. „Gemessen an den abrufbaren Leistungen ist das Angebot der IHK preiswert. Und man sollte dieses Angebot auch nutzen und Anregungen machen, wenn man etwas vermisst.“ Ein besonderes Anliegen ist der Agenturchefin die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. „Wir können nicht über einen Fachkräftemangel klagen und gleichzeitig zu wenig passende Angebote für Eltern machen.“ In ihrer Agentur hat die Unternehmerin Arbeitszeitkonten für Mitarbeiter mit Kindern eingerichtet. „Dadurch lassen sich vor allem die Ferienzeiten viel besser bewältigen.“ Ein Mitarbeiter sei nur dann gut und kreativ, wenn er sich keine Gedanken über die Organisation der Kinderbetreuung machen muss. „Dazu wünsche ich mir mehr Austausch und Ideen – denn es gibt noch viel zu tun.“

Das Gespräch führte Lars Riedel.

VITA Betty van Loon

- geboren am 08.01.1968
- 1987-1993 Studium der Wirtschaftswissenschaften in Bochum, Bielefeld und Essen
- 1994-1996 University of Management and Communication Potsdam (PR Kolleg Berlin)
- seit 1993 freie Journalistin und Inhaberin von ‚van Loon Kommunikation‘